



Niederschrift über die öffentliche 12. Sitzung des Ortschaftsrates Helfta

Die Sitzung fand statt:

Datum: 24.08.2026	Grundschule "Thomas Müntzer"
Beginn: 18:30 Uhr	OT Helfta, Raismeser Straße 9
Ende: 19:15 Uhr	06295 Lutherstadt Eisleben

Anwesende Mitglieder:

Ortsbürgermeister/in

Frau Dana Friedling anwesend

stellvertretende(r) Vorsitzende(r)

Herr Dennis Schuster anwesend

stimmberechtigte Mitglieder

Herr René Barthel anwesend

Frau Ramona Friedling anwesend

Frau Ines Hedler anwesend

Herr Patrick Tautrim anwesend

Herr Michael Ulrich anwesend

von der Verwaltung

Frau Ilka Hannig anwesend

Herr Norman John anwesend

Herr Georg Wege anwesend

Abwesende Mitglieder:

Tagesordnung:

TOP 1 Eröffnung der Sitzung

TOP 1.1 Feststellung der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung

TOP 2 öffentlicher Teil der Sitzung

TOP 2.1 Einwohnerfragestunde

TOP 2.2 Protokollkontrolle

Vorlage: PK/089/2026

TOP 2.3 Informationen

TOP 2.4 Feststellung der Niederschrift vom 13.04.2026

TOP 2.5 Feststellung der Niederschrift vom 08.06.2026

TOP 2.6 Beschluss der 2. Fortschreibung der Risikoanalyse und Ermittlung des Brandschutzbedarfs der Einheitsgemeinde Lutherstadt Eisleben im Landkreis Mansfeld-Südharz

Vorlage: BV/763/2026

TOP 2.7 Anfragen

TOP 4 Ende der Sitzung

TOP 4.1 Wiederherstellung der Öffentlichkeit und Bekanntgabe der unter Ausschluss der Öffentlichkeit gefassten Beschlüsse

zu 1 Eröffnung der Sitzung

Frau Friedling eröffnet die Sitzung und begrüßt alle anwesenden Ortschaftsräte, Mitarbeiter der Verwaltung sowie Mitglieder aus der Ortswehrleitung der Feuerwehr Helfta.

zu 1.1 Feststellung der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung

Beschluss Nr.: HEL12/21/2026

Beschlussfähigkeit und Tagesordnung wurden festgestellt.

SOLL	7
Stimmberechtigte	
IST Stimmberechtigte	7
Befangen	0
Ja-Stimmen	7
Nein-Stimmen	0
Enthaltungen	0

lt. Antrag beschlossen Ja 7 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

zu 2 öffentlicher Teil der Sitzung

zu 2.1 Einwohnerfragestunde

Es werden keine Einwohneranfragen gestellt.

zu 2.2 Protokollkontrolle

Vorlage: PK/089/2026

Frau Friedling

Sachstandsanfrage Gehweg Hauptstraße – wann geht es weiter?

[Antwort Sachgebiet Tiefbau:](#)

[Derzeit befindet sich die Fortführung des Projektes „Gehweg entlang der Hauptstraße“ im OT Helfta im Vergabeprozess. Eine Bauausführung erfolgt im Jahr 2026.](#)

Herr Schuster

Ludwig-Jahn-Straße ist ausgefahren, hier müsste neu geschottert werden

[Antwort Sachgebiet Tiefbau:](#)

Ein entsprechender Auftrag zur Oberflächenverbesserung im Bereich der L.-Jahn-Straße wurde an den entsprechenden Rahmenvertragspartner der Lutherstadt Eisleben vergeben und durch diesen in die Abarbeitung eingeplant.

Frau Friedling

Sachstandsanfrage Informationstafel/Schaukasten für Heimatverein

Antwort Sachgebiet Tiefbau:

Dem Fachbereich 3/SG Tiefbau liegen leider keine Erkenntnisse zum genauen Muster bzw. Modell des bereits vorhandenen Schaukastens oder zum damaligen Händler vor. Ein ähnliches Muster wäre beispielsweise ein Schaukasten vom Hersteller APH Vitrienen (aph-vitrinen.de)

Schaukasten abschließbar für außen mit Klappflügel (opt. Mit Ständer)

Herr Ulrich teilt dazu mit, der Heimatverein werde das in Eigenregie umsetzen.

Anfrage Herr D. Tautrim

Anfrage vom Verein bzgl. der Dachsanierung Verein Aufbau Eisleben, Hauptstraße 72

Information von Seiten Fachbereich 2 – Finanzen, Sachgebiet KiFöG, Schulen und Sport Fachbereichsleiter Herr Dominka

Die Stadtverwaltung steht zum benannten Sachverhalt im intensiven Austausch mit dem Verein. Herrn Tautrim ist die aktuelle Sach- und Rechtslage umfassend und mehrfach erläutert wurden.

Zur Anfrage der Einwohnerin bzgl. Schäden an ihrem Haus in der Unterrißdorfer Straße liegen keine neuen Erkenntnisse vor.

zu 2.3 Informationen

Es liegen keine Informationen vor.

zu 2.4 Feststellung der Niederschrift vom 13.04.2026

Beschluss Nr.: HEL12/22/2026

Zur öffentlichen Niederschrift vom 13.04.2026 gab es keine Änderungs- oder Ergänzungshinweise. Die Niederschrift ist damit beschlossen.

SOLL	
Stimmberechtigte	7
IST Stimmberechtigte	7
Befangen	0
Ja-Stimmen	7
Nein-Stimmen	0
Enthaltungen	0

It. Antrag beschlossen Ja 7 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

zu 2.5 Feststellung der Niederschrift vom 08.06.2026

Beschluss Nr.: HEL12/23/2026

Zur öffentlichen Niederschrift vom 08.06.2026 gab es keine Änderungs- oder Ergänzungshinweise. Die Niederschrift ist damit beschlossen.

SOLL	7
Stimmberechtigte	
IST Stimmberechtigte	7
Befangen	0
Ja-Stimmen	7
Nein-Stimmen	0
Enthaltungen	0

lt. Antrag beschlossen Ja 7 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

zu 2.6 Beschluss der 2. Fortschreibung der Risikoanalyse und Ermittlung des Brandschutzbedarfs der Einheitsgemeinde Lutherstadt Eisleben im Landkreis Mansfeld-Südharz

Vorlage: BV/763/2026

Zur vorliegenden Beschlussvorlage gab Herr Wege Informationen zur Historie und den Hintergründen der Risikoanalyse und erläuterte diese, insbesondere auch die Ortschaft Helfta betreffend.

Zur Risikobedarfsanalyse, die allen Ortschaftsräten vorliegt, äußert Frau Friedling, dass sie dieser so nicht zustimmen kann. Man habe sich mit der Wehrleitung der Ortsfeuerwehr ins Benehmen gesetzt und um Prüfung gebeten. Dazu sind in einigen Punkten Fragen aufgetreten, die der Ortschaftsrat beantwortet haben möchte.

Es wurde eine Stellungnahme bzw. ein Fragenkatalog und Anmerkungen des Ortschaftsrates Helfta zum Beschlussentwurf an Herrn Wege übergeben. Dieser soll auch allen Stadträten und Ortschaften weitergeleitet werden. Erst nachdem diese der Stadt vorgelegt und beantwortet wurde, kann aus ihrer Sicht eine Einschätzung und Entscheidung ihrerseits getroffen werden.

Herr Barthel sagt, dass hin und wieder von Ortschaften und Ortsteilen gesprochen wird und man sich hinsichtlich dessen auf eine Ausführung verständigen sollte/könnte. Es wäre wünschenswert, wenn die Fragen zeitnah beantwortet werden würden.

Herr Friedling, Ortswehrleiter meldet sich, Frau Friedling erteilt ihm das Wort.

Herr Friedling hat eine Frage zur Löschwasserbedarfsanalyse, die erst kurzfristig in der Feuerwehr aufgetreten ist und zwar im Zusammenhang mit den Löschwasserzystemen. Er sagt, dass hinter dem Hagebaumarkt vor Jahren eine Zyste errichtet wurde. Nach seinem Kenntnisstand war aber im Baugenehmigungsverfahren dieses neuen Aldi Marktes eigentlich angedacht, eine Löschwasserzyste im Bereich der Einmündung von der Halleschen Straße ins Gewerbegebiet zum Vorplatz vor der Waschstraße imo zu bauen. Dazu hatte er bereits in der Stadt nachgefragt, aber nie eine richtige Antwort dazu erhalten. Da aber jetzt die Löschwasserbedarfsanalyse Bestandteil dieser Risikobedarfsanalyse ist, wäre es vielleicht auch für alle informativ ergänzend zu diesem Fragenkatalog – ist eine Zyste in diesem Bereich zur Absicherung, insbesondere des Aldi Marktes noch erforderlich und wenn ja, sind hier Maßnahmen in der Planung oder Umsetzung.

Herr Wege kann dazu keine Aussagen treffen. Sollte das so sein und das in der Baugenehmigung so formuliert worden sein, ist generell erst einmal der Bauherr zuständig. Herr Wege sagt zu, dies zur Prüfung mitzunehmen und sollte es so genehmigt worden sein, stellt sich ihm die Frage, warum das dann im Baugenehmigungsverfahren nicht umgesetzt wurde.

Herr Friedling sagt, es wurde in verschiedenen Dienstberatungen angesprochen aber nie abschließend geklärt. Die Frage ist, ist diese Zyste noch erforderlich oder nicht. Zum Hintergrund führt er aus, dass der städtische Trinkwasserversorger im Zuge der ganzen Jahre immer mehr in Richtung Gewerbegebiet expandiert hat und die Löschwassermengen über die Hydrantenleitungen im Gewerbegebiet nicht mehr sichergestellt werden können, Nach seinem Kenntnisstand waren mehr Zysten in der Planung, eine wurde umgesetzt, hinter dem Hagebau und die für den Aldi sollte nach Fertigstellung des Aldi kommen, ist aber nie passiert, dies müsste sich in der Löschwasserbedarfsanalyse wiederfinden lassen, er konnte es nicht finden.

Der Ortschaftsrat stimmt der vorliegenden Beschlussvorlage so nicht zu. Die Änderungen sind in rot dargestellt.

Der Beschlussantrag lautete:

Der Stadtrat der Lutherstadt Eisleben beschließt zum 13.10.2026 die 2. Fortschreibung in der Anlage befindlichen Risikoanalyse und Ermittlung des Brandschutzbedarf der Einheitsgemeinde Lutherstadt Eisleben im Landkreis Mansfeld-Südharz.

Der Ortschaftsrat Helfta hat sich zur 2. Fortschreibung der Risikoanalyse und der Brandschutzbedarfsplanung der Lutherstadt Eisleben mit der Wehrleitung der Ortsfeuerwehr Helfta ins Benehmen gesetzt und um Prüfung des Beschlussentwurfes gebeten.

Hier sind in einigen Punkten Fragen aufgetreten, die der Ortschaftsrat von Seiten der Stadtverwaltung gern beantwortet haben möchte. Es handelt sich zum einen um redaktionelle, wie auch um feuerwehrspezifische Gesichtspunkte.

Der Ortschaftsrat Helfta bittet darum, den Fragenkatalog und das hierauf folgende Antwortschreiben der Stadtverwaltung auch den Stadträten/Stadträtinnen und Ortsbürgermeister/Ortsbürgermeisterinnen zukommen zu lassen.

Die Stellungnahme wird dem Protokoll beigelegt.

SOLL Stimmberechtigte	7
IST Stimmberechtigte	7
Befangen	0
Ja-Stimmen	0
Nein-Stimmen	6
Enthaltungen	1

abgelehnt Ja 0 Nein 6 Enthaltung 1 Befangen 0

zu 2.7 Anfragen

keine

zu 4 Ende der Sitzung

zu 4.1 Wiederherstellung der Öffentlichkeit und Bekanntgabe der unter Ausschluss der Öffentlichkeit gefassten Beschlüsse

gez. Dana Friedling
Ortsbürgermeisterin

gez. Ilka Hannig
Protokollführung